

Medieninformation

Polizeidirektion Dresden

Ihr Ansprechpartner Thomas Geithner

Durchwahl

Telefon +49 351 483 2400

medien.pd-dd@ polizei.sachsen.de*

06.12.2021

Medieninformation Polizeidirektion Dresden Nr. 762121

Gestohlene E-Bikes gefunden - Tatverdächtige zu Hehlerei gestellt | Wohnungsbrand | Einbruch in Wohnmobile

Autoren: Lukas Reumund (lr), Rocco Reichel (rr)

Landeshauptstadt Dresden

Gestohlene E-Bikes gefunden – Tatverdächtige zu Hehlerei gestellt

Zeit: 03.12.2021, 15:45 Uhr Ort: Dresden-Flughafen

Am Freitag stellten Polizisten auf der A 4 in einem Kleintransporter acht Fahrräder sicher, die offensichtlich zuvor gestohlen wurden.

Die Beamten wurden im Bereich Dresden auf einen polnischen VW T5 aufmerksam, der in Richtung Görlitz unterwegs war. Sie lotsten diesen an der Anschlussstelle Flughafen von der Autobahn und kontrollierten den Transporter und die polnischen Insassen.

Im Inneren fanden sie vier Fahrräder und vier Pedelecs im Gesamtwert von über 20.000 Euro. Mindestens ein Fahrrad stand nach einem Diebstahl in Fahndung. Auch bei den anderen Rädern besteht der Verdacht, dass diese aus Diebstahlshandlungen stammten. Sie wurden sichergestellt, ebenso wie verschiedene Einbruchswerkzeuge und technische Geräte der drei Insassen. Gegen die zwei Männer (37, 38) und die Frau (38) wird nun wegen Hehlerei ermittelt. (lr)

Tatverdächtiger zu Hitlergruß gestellt

Zeit: 05.12.2021, 22:30 Uhr bis 22:55 Uhr

Hausanschrift: Polizeidirektion Dresden Schießgasse 7 01067 Dresden

https://www.polizei.sachsen.de/de/pdd.htm

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen. Ort: Dresden-Blasewitz/Striesen

Die Polizei ermittelt derzeit gegen einen 34-jährigen Deutschen unter anderem wegen Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen.

Der Mann fiel in einer Straßenbahn der Linie 12 auf der Blasewitzer Straße auf, da er ohne Maske unterwegs war. Als ihn ein anderer Fahrgast (33) ansprach, bedrohte der 34-Jährige diesen und versuchte ihn zu schlagen. Der 33-Jährige konnte den Schlägen ausweichen. Danach zeigte der Angreifer den Hitlergruß. Alarmierte Beamte stellten ihn in der Bahn, verließen mit ihm an der Haltestelle Augsburger Straße die Straßenbahn und fertigten die entsprechenden Anzeigen.

Kurze Zeit später meldete sich eine Frau (25) bei der Polizei. Sie wurde von einem zunächst Unbekannten auf der Loschwitzer Straße verfolgt. Dieser hatte sie bedroht und ihr gegenüber ebenfalls den Hitlergruß skandiert. Aufgrund der Beschreibung und der Nähe zum ersten Tatort, konnte der 34-Jährige als Tatverdächtiger erkannt werden. Gegen ihn wird nun in zwei Fällen wegen des Hitlergrußes, sowie wegen Bedrohung und versuchter Körperverletzung ermittelt. (Ir)

Wohnungsbrand

Zeit: 05.12.2021, 23:20 Uhr

Ort: Dresden-Leubnitz/Neuostra

In der Nacht zu Sonntag ist in einer Wohnung eines Mehrfamilienhauses an der Fritz-Busch-Straße ein Feuer ausgebrochen.

Die Flammen breiteten sich in der gesamten Wohnung aus. Die Bewohner des Hauses konnten evakuiert werden. Eine Frau (39) und der Mieter der Brandwohnung (49) mussten mit Verdacht auf Rauchgasvergiftung behandelt werden. Nach dem Löschen und Lüften des Hauses konnten die Mieter der nicht betroffenen Wohnungen wieder in diese. Die Brandwohnung wurde erheblich beschädigt. Eine Schadenssumme ist noch nicht bekannt.

Den ersten Ermittlungen zufolge kam es zur Verpuffung von mehreren Spraydosen in der Wohnung. Ob dies zum Ausbruch des Feuers führte oder diese wegen des Feuers explodierten, ist Gegenstand der Ermittlungen gegen den 49-jährigen Deutschen wegen Herbeiführens einer Sprengstoffexplosion sowie Brandstiftung. (Ir)

Hubschrauberbesatzung geblendet

Zeit: 03.12.2021, 21.20 Uhr Ort: Dresden-Laubegast

Am späten Freitagabend ist die Besatzung eines Polizeihubschraubers mit Laserpointern geblendet worden.

Der Hubschrauber war zum Zwecke der Suche nach einem Vermissten im Einsatz (siehe Medieninformation Nr. 760/21 der Polizeidirektion Dresden vom 5. Dezember 2021). Aus dem Bereich Kirchplatz trafen ein roter und ein grüner Laserstrahl auf das Cockpit. Verletzt wurde niemand. Die Kriminalpolizei ermittelt wegen gefährlichen Eingriff in den Flugverkehr. (Ir)

Einbruch in Büro

Zeit: 03.12.2021, 17:00 Uhr bis 05.12.2021, 14:30 Uhr

Ort: Dresden-Plauen

Unbekannte sind am Wochenende in ein Büro an der Chemnitzer Straße eingebrochen.

Die Täter gelangten auf bislang unbekannte Weise in das Gebäude und hebelten die Tür zu einem Büro auf. Sie brachen mehrere Schränke auf und durchsuchten das Inventar. Aus drei Geldkassetten entwendeten sie etwa 100 Euro. Der Sachschaden beläuft sich auf rund 1.000 Euro. (lr)

Einbruch in Baustelle

Zeit: 04.12.2021, 15:00 Uhr bis 05.12.2021, 17:00 Uhr

Ort: Dresden-Striesen

Unbekannte sind am Wochenende in ein Rekohaus an der Blasewitzer Straße eingebrochen.

Die Täter gelangten auf das Baustellengelände und brachen vier Türen auf. Sie durchsuchten mehrere Räume und stahlen offensichtlich Werkzeuge verschiedener Baufirmen. Eine Übersicht liegt noch nicht vor. Der Sachschaden wurde auf etwa 500 Euro geschätzt. (lr)

Landkreis Meißen

Eingangstür beschädigt – Fünf Tatverdächtige gestellt

Zeit: 05.12.2021, 03:40 Uhr

Ort: Riesa

Die Polizei hat in der Nacht zu Sonntag fünf Männer (19, 21, 24, 25, 28) gestellt, die die Eingangstür eines Mehrfamilienhauses an der Bahnhofstraße beschädigt hatten. Ein Zeuge hatte die Polizei informiert. Die Beamten konnten die fünf Deutschen vor Ort stellen. Gegen sie wird wegen Sachbeschädigung ermittelt. Der Sachschaden am Haus beträgt etwa 500 Euro. (rr)

Einbruch in 21 Wohnmobile

Zeit: 04.12.2021, 16:00 Uhr bis 06.12.2021, 01:15 Uhr

Ort: Moritzburg, OT Boxdorf/ Dresden-Kaditz

Unbekannte sind in der Nacht zu Sonntag auf einem Firmengelände der Straße Am Weiher in 19 Wohnmobile eingebrochen. Dazu schlugen sie beim größten Teil der Fahrzeuge eine Scheibe ein. Aus den Wohnmobilen stahlen die Täter die Injektoren. Die Höhe des Schadens steht noch nicht fest.

In Dresden-Kaditz brachen Unbekannte in der Nacht zu Montag auf einem Firmengelände an der Kötzschenbroder Straße zwei Wohnmobile auf und entwendeten ebenfalls die Injektoren im Gesamtwert von etwa 6.000 Euro. (rr)

Brand in Wohnung

Zeit: 05.12.2021, 09:15 Uhr

Ort: Großenhain

Am Sonntag hat es in einer Wohnung an der Straße Walkdamm gebrannt.

Im Wohnzimmer geriet ein Sessel in Brand. Die Flammen erloschen noch vor Eintreffen der Feuerwehr. Durch den Rauch wurde jedoch die Wohnung in Mitleidenschaft gezogen. Der Sachschaden ist noch nicht bekannt. Die Mieterin (50) wurde leicht verletzt. Die Polizei ermittelt zur Brandursache. (lr)

E-Bike aus Keller gestohlen

Zeit: 03.12.2021, 18:30 Uhr bis 04.12.2021, 11:00 Uhr

Ort: Radebeul

Unbekannte haben in der Nacht zu Samstag aus einer Garage an der Rosenstraße ein E-Bike gestohlen. Das Rad im Wert von etwa 2.400 Euro war in der Garage angeschlossen. Die Polizei ermittelt wegen Diebstahl. (rr)

Motorhauben zerkratzt - 5.000 Euro Schaden

Zeit: 03.12.2021, 16:45 Uhr polizeibekannt

Ort: Riesa

Unbekannte haben die Motorhauben von drei auf dem Käferberg abgestellten Autos zerkratzt. Der gesamte Sachschaden an zwei PKW Hyundai und einem Opel beträgt etwa 5.000 Euro. Die Polizei ermittelt wegen Sachbeschädigung. (rr)

Mülltonnen durch Feuer zerstört

Zeit: 06.12.2021, 01:00 Uhr

Ort: Riesa

Unbekannte haben in der Nacht zu Montag am Meisenweg vier Mülltonnen in Brand gesteckt. Diese wurden dadurch zerstört. Zudem beschädigte das Feuer mehrere andere Mülltonnen und eine Verkleidung des Stellplatzes. Der Sachschaden beträgt etwa 500 Euro. (rr)

Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

Autofahrer mit mehr als 0,7 Promille unterwegs

Zeit: 06.12.2021, 00:10 Uhr

Ort: Heidenau

Die Polizei hat in der Nacht zu Montag einen Mann (45) gestellt, der unter dem Einfluss von Alkohol Auto gefahren ist. Der 45-jährige Rumäne war mit einem VW auf der Güterbahnhofstraße unterwegs, als er einer Verkehrskontrolle unterzogen wurde. Ein Atemalkoholtest ergab einen Wert von mehr als 0,7 Promille. Die Beamten fertigten eine entsprechende Anzeige. (rr)

Radfahrerin bei Unfall verletzt - Zeugen gesucht

Zeit: 24.11.2021, 09:00 Uhr bis 09:30 Uhr

Ort: Bad Schandau

Die Polizei sucht Zeugen zu einem Unfall, bei dem eine Radfahrerin (72) leicht verletzt wurde. Die 72-Jährige war auf dem Radweg der Basteistraße unterwegs. Aus einer Einfahrt kam ein unbekanntes Fahrzeug, das die Frau am Hinterrad streifte. Die Frau stürzte daraufhin. Der unbekannte Autofahrer übergab der Frau einen Zettel mit seinen Daten. Wie sich später herausstellte, waren diese falsch.

Die Polizei sucht Zeugen des Unfalls, die Angaben zum Unfallauto und dessen Fahrer machen können. Zudem wird ein Mann gesucht, der der Frau nach ihrem Sturz geholfen hatte. Hinweise nimmt die Polizeidirektion Dresden unter der Rufnummer (0351) 483 22 33 entgegen. (rr)